

## **Bericht der Generalversammlung / des Kongresses 2005 des Mouvement Ecologique asbl. 19. März von 14.30 – 18.30 in Sandweiler**

*Die Einladungen zur Generalversammlung wurden mit einem persönlichen Brief allen Mitgliedern am 4. März 2005 durch die Post zugestellt, dies im Respekt zu den statutarischen Bestimmungen.*

*Die diesjährige Generalversammlung des Mouvement Ecologique fand im Kulturzentrum von Sandweiler statt. Ein kurzer Bericht und ein Stimmungsbild der Generalversammlung 2005.*

Die Tagesordnung verlief wie in der Ankündigung angekündigt, wie folgt:

### **Teil 1:**

#### **1. Begrüssung durch einen Vertreter des Mouvement Ecologique, Kanton Sandweiler**

Vor einem fast vollen Saal begrüßte als erster Redner Marco Breyer aus der Regionale "Syrdall" die Teilnehmer und legte die wesentlichen Themen dar, die derzeit in der Regionale von Bedeutung sind. Natürlich wurde die Problematik der derzeitigen illegalen Situation des Flughafens dargelegt und das Engagement vom Mouvement Ecologique und seiner Regionalen gemeinsam mit den Interessenvereinen um hier für eine Verbesserung der Situation einzutreten.

#### **2. Begrüssung und Rede von Blanche Weber, Präsidentin**

Es war dann Blanche Weber, die in ihrer politischen Rede vor allem auf die Diskussions- und Streitkultur sowie auf einige besonders relevante Dossiers einging. Die Rede ist diesem Bericht annexiert.

Sie führte in der Rede ebenfalls an, aus Aktualitätsgründen würde, so wie bereits im Vorfeld im Kéisécker-Info angekündigt, vom Verwaltungsrat eine Motion zur EU-Verfassung dargelegt. Die Diskussion hierzu sollte, falls die Generalversammlung einverstanden sei, vor der Pause stattfinden. Das Votum aber, so wie auf der Einladung vorgesehen, erst zum Abschluss des Kongresses.

#### **3. Vorstellung der Tätigkeitsberichte 2004**

- Als nächster Punkt der Tagesordnung wurde wie vorgesehen, der Tätigkeitsbericht des Mouvement Ecologique dargelegt. Dies erfolgte durch Blanche Weber, Théid Faber, Roger Schauls, Laure Simon und Paul Ruppert
- Paul Ruppert stellte ebenfalls die Aktionen vom Mouvement Ecologique im «Klimabündnis Lëtzebuerg » vor
- Théid Faber, Präsident des « Öko-Zenter Lëtzebuerg », stellte den aktuellen Stand der Entwicklung des Zentrums sowie die wichtigen Aktivitäten dar.
- Emile Espen, Präsident der Stiftung Oeko-Fonds, präsentierte seinerseits die Spendensituation der Stiftung.

Nach der Vorstellung erfolgte ein Austausch über die Aktivitäten vor allem des Mouvement Ecologique. U.a. die Naturschutzpolitik war hier Gegenstand der Debatte. Des Weiteren wurde der

Verwaltungsrat aufgefordert sich darüber Gedanken zu machen, ob man sich nicht auch mit der Situation der Luftbelastung auseinandersetzen müsse.

#### **4. Finanzbericht**

Emile Espen, Tresorier, oblag es die Konten 2004 darzulegen, zu denen ein positives Gutachten der Kassenrevisoren André Gilbertz und Patrick Loewen vorlag. Da beide Kassenrevisoren nicht an der Sitzung teilnehmen konnten, lag eine schriftliche Erklärung von ihnen vor, die vorgelesen wurde und eine korrekte Buchhaltung bescheinigte. Ebenfalls vorgeschlagen wurde ein Budgetentwurf 2005. Konten 2004 und Budgetentwurf 2005 wurden von der Generalversammlung "par acclamation" gutgeheissen.

Beide Kassenrevisoren stellten erneut ihre Kandidatur, eine neue Kandidatur lag nicht vor. Daraufhin wurden die beiden Kassenrevisoren von der Generalversammlung "per acclamation" in ihrem Amt bestätigt.

#### **5. "Décharge"**

Die Generalversammlung erteilte anschließend dem Verwaltungsrat die Entlastung "par acclamation".

#### **6. Wahl des neuen Verwaltungsrates**

Als nächster Punkt wurde der Verwaltungsrat 2005 gewählt.

Blanche Weber dankte Georges Theisen, der im Laufe des Jahres sein Mandat niedergelegt hatte und seine Kandidatur nicht mehr stellte.

Nicht austretend aus dem Verwaltungsrat waren: Alain Adams, Raymond Becker, Théid Faber, Tom Gallé, Fränz Hengen, Paul Ruppert, Daniel Schmidt, Marc Schoellen, Laure Simon, Blanche Weber

Austretend und ihre Kandidatur erneut stellend waren: Emile Espen, Marc Feidt, Gérard Kieffer, Roland Felten, Jeannot Muller, Roger Schauls

Eine neue Kandidatur von Paul Polfer lag vor, eine weitere Kandidatur aus dem Saal erfolgte nicht.

Da 17 Kandidaturen vorlagen und 17 Personen im Verwaltungsrat zulässig sind, keine Gegenstimme auf der Generalversammlung zu dieser Besetzung vorlag, fand eine Wahl "par acclamation" statt. Der Verwaltungsrat wurde einstimmig gewählt.

#### **7. Vorstellung und Diskussion eines Motionsentwurfes des Verwaltungsrates zum Thema EU-Verfassung**

Nach Zustimmung der Generalversammlung wurde der Motionsentwurf des Verwaltungsrates zur EU-Verfassung diskutiert. Blanche Weber stellte den Entwurf als Präsidentin der Generalversammlung vor. Daraufhin fand eine rege Diskussion von einer Stunde statt, in der:

- Die absolute Mehrzahl der Personen, die das Wort ergriffen, sich für den Inhalt der Motion aussprachen und dafür eintraten, dass der Mouvement Ecologique zum Zeitpunkt der Generalversammlung keine definitive Aussage im Sinne von "Ja" oder "Nein" zur Verfassung machen sollte

- Sich dafür ausgesprochen wurde, dass der Mouvement Ecologique vor allem für eine breite offene öffentliche Diskussion eintreten müsse
- Einige Abänderungsvorschläge angenommen wurden, u.a. dass das Subsidiaritätsprinzip in den Textentwurf integriert werden müsse, Verweise auf Artikel des Verfassungsentwurfs gekennzeichnet werden könnten, darauf hingewiesen wurde, es handele sich um einen EU-Verfassungs-Vertrag und nicht um eine Verfassung.

Hauptpunkt der Diskussion war alsdann, ob der Mouvement Ecologique jedoch noch vor dem Referendum ein klares Bekenntnis für oder gegen die Verfassung abgeben müsse. Dieser Punkt wurde kontradiktorisch diskutiert. Blanche Weber schlug vor, in dem zweiten Teil der Generalversammlung grundsätzlich über den vorliegenden Motionsentwurf abzustimmen – mit den diskutierten Abänderungen – und dann zu entscheiden, inwiefern der Mouvement Ecologique eine konkrete Wahlempfehlung geben solle. Dieser Vorschlag wurde angenommen, eine kurze Pause fand vor dem zweiten Teil der Generalversammlung statt.

## **Teil 2:**

Am zweiten Teil der Generalversammlung nahm Innenminister J.-M. Halsdorf teil. Blanche Weber moderierte die Sitzung, während jeweils zu 3 Themenfeldern dem Innenminister von 3 Personen des Mouvement Ecologique konkrete Forderungen des Mouvement Ecologique dargelegt wurden, die der Minister kommentierte.

- Théid Faber führte in das Themenfeld "IVL" / Planung ein (siehe Folien anbei).
- François Hengen skizzierte die Forderungen im Bereich regionale Zusammenarbeit
- Paul Ruppert jene im Bereich "Aufgabengebiete" der Gemeinden.

Nach jeder Vorstellung kommentierte der Minister die Forderungen des Mouvement Ecologique, und Fragen aus dem Saal wurden angenommen.

Gegen 18.30 wurde diese Diskussionsrunde geschlossen und das Votum zur EU-Motion fand statt.

Hierbei wurde der Motionsentwurf des Verwaltungsrates fast einstimmig angenommen. Eine sehr grosse Mehrheit der TeilnehmerInnen (eine genaue Auszählung fand nicht statt, da aufgrund des "Handaufhebens" bereits die Majoritätsverhältnisse mehr als deutlich wurden) dass der Mouvement Ecologique zwar eine offensive Rolle übernehmen müsse, um eine breite Diskussion zum Verfassungsvertragsentwurf zu leisten, jedoch keine Wahlempfehlung aussprechen solle.

Blanche Weber dankte den TeilnehmerInnen für die Teilnahme an der sehr regen Generalversammlung / Kongresses 2005 und schloss gegen 18.40 die Generalversammlung.

Paul Ruppert lud die Anwesenden daraufhin in seiner Funktion als erster Schöffe der Gemeinde Sandweiler zu einem "Eirewain /-jus" ein.

Luxemburg, den 30. März 2005

Blanche Weber  
Präsidentin

Emile Espen  
Trésorier